Presseaussendung  
Vorarlberger Landeskonservatorium

**Frühlingskonzert online – das Orchester des Vorarlberger Landeskonservatoriums blüht auf**

Streaming-Angebot ab Samstag, 13. März / Werke von Strawinsky und Beethoven

*Feldkirch, 10. März 2021. Konzerte mit Publikum sind leider noch nicht möglich. Doch ein Auftritt des Sinfonieorchesters des Vorarlberger Landeskonservatoriums ist ab Samstag ein Jahr lang im Internet zu sehen und zu hören. Auf dem Programm stehen Stücke von Igor Strawinsky und Ludwig van Beethoven.*

Seit einem Jahr prägt Corona den Alltag auch am Vorarlberger Landeskonservatorium. Dass Unterricht nur sehr eingeschränkt stattfinden kann und es keine Auftrittsmöglichkeiten gibt, ist eine große Herausforderung für die jungen Musiker\*innen. Viele Wochen ohne die Gelegenheit, gemeinsam zu musizieren und aufzutreten, liegen hinter ihnen. Daher wollte das Sinfonieorchester des Vorarlberger Landeskonservatoriums ein Orchesterprojekt umsetzen. Weil ein öffentliches Konzert nicht möglich ist, entstand die Idee für ein digitales Konzert, das ab Samstag, 13. März um 19 Uhr online zu erleben ist. Wer diesen Termin verpasst, kann das Konzert einfach ein Jahr lang zu einem späteren Zeitpunkt genießen.

**Aufwand lohnt sich**

Die Hygienevorschriften während den Proben und bei der Aufnahme waren enorm: Von mehreren Corona-Tests für alle Beteiligten über große Abstände auf der Bühne bis hin zu strenger Maskenpflicht auch bei den Proben (die Bläser\*innen natürlich ausgenommen) war an alles gedacht. Die Studierenden nahmen all das auf sich, um endlich wieder spielen zu dürfen. „Ich freue mich, dass wir mit dem Online-Konzert eine Möglichkeit gefunden haben, trotz Corona wieder im Orchester zu spielen“, meint Direktor Jörg Maria Ortwein. „Und dass es den Studierenden großen Spaß macht, sieht und hört man!“

Für Interessierte gibt es um 18:50 Uhr eine zehnminütige unterhaltsame Konzerteinführung mit dem Dirigenten Benjamin Lack. Auch Studierende werden zu Wort kommen.

**Zwei Werke voller Lebensfreude**

Auf dem Programm des Frühlingskonzerts steht die Pulcinella-Suite von Igor Strawinsky (1882 bis 1971) und die 4. Sinfonie von Ludwig van Beethoven (1770 – 1827). „Die Pulcinella-Suite begeistert durch unverbrauchte Frische sowie tänzerische Rhythmen und Melodien. Mit ihr stellen die Studierenden ihr kammermusikalisches Können unter Beweis“, erklärt Ortwein.

Beethovens 4. Sinfonie führt das Publikum mit ihrem freundlichen, hellen und idyllischen Klang hoffnungsvoll mitten in einen Frühling, der vielleicht Livekonzerte wieder möglich macht. Nichts wünschen sich die Studierenden des Vorarlberger Landeskonservatoriums mehr.

**Factbox**

**Frühlingskonzert**

Samstag, 13. März 2021, 19 Uhr unter <https://youtu.be/Pd77vYpo9do>  
Zuvor um 18.50 Uhr Einführung mit Benjamin Lack  
Das Konzert steht unter diesem Link bis zum 13. März 2022 online.

Sinfonieorchester des Vorarlberger Landeskonservatoriums

Leitung: Benjamin Lack

Programm:

Igor Strawinsky (1882 bis 1971): Pulcinella-Suite

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827): Sinfonie Nr. 4 in B-Dur op. 60

**Bildtexte** (alle Copyright: Victor Marin)

**Vorarlberger-Landeskonservatorium-Sinfonieorchester.jpg:** Ab Samstag steht ein aktuelles Konzert des Sinfonieorchesters des Vorarlberger Landeskonservatoriums online.

**Vorarlberger-Landeskonservatorium-Severin-Keller.jpg:** Bei Strawinskys Pulcinella-Suite ist Severin Keller (vorne rechts) als Solist zu erleben.

**Rückfragehinweis für die Redaktionen:**Vorarlberger Landeskonservatorium GmbH, Julia Specht, Telefon 0043/699/15026070, Mail [Julia.Specht@vlk.ac.at](mailto:Julia.Specht@vlk.ac.at)  
Pzwei. Pressearbeit, Thorsten Bayer, Telefon 0043/699/81223482, Mail [thorsten.bayer@pzwei.at](mailto:thorsten.bayer@pzwei.at)